

## Exkursion MOFA - Miozäne Molluskenfaunen in Niederösterreich (22. Sept. 2022)

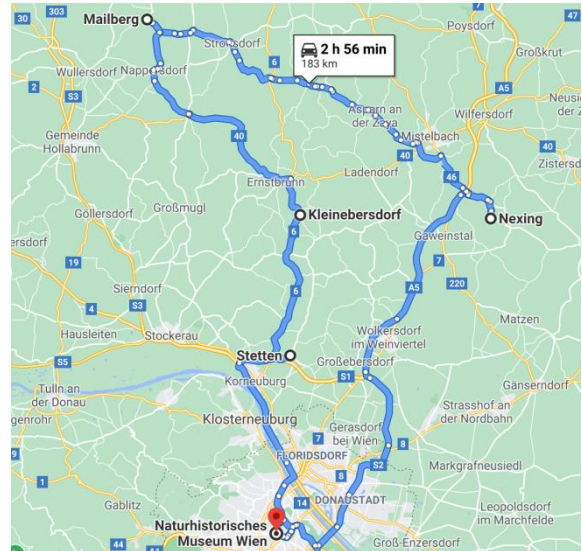
### Exkursionsplan:

8:00 NHM Wien - Abfahrt  
9:00 -10:00 Nexing (48.49322, 16.66010)  
11:00-12:30 Mailberg (48.67113, 16.15657)  
13:30-15:00 Kleinebersdorf (48.49399, 16.39901)  
15:30-16:30 Stetten (48.36709, 16.35920)  
17:00 NHM Wien - Ankunft

**Leitung:** O. Mandic & E. Haring (NHM Wien)

**Transport:** NHM Wien Minibus und privat

**Verpflegung:** Selbstversorgung



### 1. Nexing - Muschelberg - Sarmatisches Meer - 12 Ma

Die Sandgrube zeigt dichte Molluskenschille mit endemischen Arten des Paratethys-Meeres.



### 2. Mailberg - Buchberg - Badenisches Meer - 14 Ma

Der Steinbruch zeigt Wechsellagerung von Kalken mit aufgelösten Molluskenschalen und offenmarinen Tonen. Dickschalige Bivalvenvertreter zeigen bewegtes und flaches Meereswasser an.



### 3. Kleinebersdorf - Sandgrube Wohlmuth - Karpatisches Meer - 17 Ma

Die Sandfolge ist durch einen 40 cm mächtigen Molluskenschill unterbrochen. Häufig darin vorkommend sind die kleinwüchsigen, flachmarinen Bivalven- und Gastropoden-Arten.



### 4. Stetten - Fossilienwelt - Das größte fossile Austernriff der Welt - 17 Ma

Die Halle des Fossilienwelt-Erlebnisparks zeigt einen geringmächtigen, großflächigen und tektonisch verstellten Molluskenschill aus großen *Magallana gryphoides* Schalen. Diese Reste eines abgestorbenen Austernriffs wurden durch ein Sturmereignis aufgewirbelt und über dem flachen, sandigen Meeresboden im untermiozänen Korneuburg-Ästuar gleichmäßig verteilt.

